

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIN
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST

GABRIELE HEINISCH-HOSEK

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

XXIV. GP.-NR

9746 /AB

17. Jan. 2012

GZ: BKA-353.290/0130-I/4/2011

Wien, am 17. Jänner 2012

zu 9970 /J

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Gartelgruber, Kollegirinnen und Kollegen haben am 22. November 2011 unter der **Nr. 9970/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Unterstützung von Beratungseinrichtungen und innovativen Frauenprojekten gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Welche Beratungseinrichtungen wurden von Ihnen unterstützt?*
- *Wie hoch war die Unterstützung (Bitte nach Einrichtung aufgliedern)*
- *Mit welchen Ländern haben Sie dabei zusammengearbeitet?*

Eingangs wird festgehalten, dass aus den Förderbudgetmitteln 2009 Rücklagen für 2010 in Höhe von € 253.000,- gebildet wurden.

Die gebildeten Rücklagen in Höhe von € 253.000,- wurden verwendet für die Unterstützung von Beratungseinrichtungen in Höhe von € 138.975,- - siehe dazu die Beantwortung der Frage 1-3 - sowie für die Unterstützung von innovativen Frauenprojekten in Höhe von € 114.025,- (insgesamt € 253.000,-) - siehe dazu die Beantwortung der Frage 6 und 7.

Aus diesen Rücklagen wurden folgende Beratungseinrichtungen unterstützt:

Frauenberatung Waldviertel (vormals Frauenberatung Zwettl), NÖ

Projekt: Beratungsangebot in Horn

Förderung in Höhe von € 5.000,-

Verein Jugend und Kultur, Wr. Neustadt, Verein zur Förderung ganzheitlicher Jugend- Sozial- und Kulturarbeit, Triebwerk, Auftrieb

Projekt: Lotta Girls Base, Plattform für Mädchenarbeit in NÖ

Förderung in Höhe von € 15.000,-

Frauennetzwerk Linz-Land, Neuhofen an der Krems OÖ

Projekt: Aufbau und Betrieb des Beratungsbereiches des Frauennetzwerkes Beratungsstelle Enns

Förderung in Höhe von € 17.475,-

Innova Austria, Verein zur Förderung und Unterstützung von kulturellen ökonomischen und sozialen Aktivitäten sowie Beschäftigungserhaltenden bzw. Beschäftigungsfördernden Maßnahmen insbesondere für Frauen, Feldbach, Stmk.

Projekt: zusätzliche Beratungsstelle für den Bezirk Weiz

Förderung in Höhe von € 3.000,-

HerzschmerzADE – Trauerbegleitung für verwaiste Eltern, Eisenstadt, Bgld

Projekt: Betreuung von Eltern und Angehörigen in Krisenzeiten nach Ableben eines Kindes

Förderung in Höhe von € 2.500,-

Arbeitsgruppe Frau Mag. Sturm und Frau Mag. Pillmayer, Klagenfurt, Kt

Projekt: Frauen helfen Frauen

Förderung in Höhe von € 5.000,-

SOMM, Selbstorganisation von und für Migrantinnen und Musliminnen, Graz, Stmk

Projekt: Beratungsstelle für Migrantinnen und Musliminnen

Förderung in Höhe von € 5.000,-

Courage – Österreichisches Institut für Beziehungs- und Sexualforschung, Wien

Projekt: Beratungsstelle Courage in Graz

Förderung in Höhe von € 8.000,-

Courage – Österreichisches Institut für Beziehungs- und Sexualforschung, Wien

Projekt: Beratungsstelle Courage in Innsbruck

Förderung in Höhe von € 8.000,-

Beratungszentrum für MigrantInnen in Wien

Projekt: Beratungen von berufstätigen Frauen mit Migrationshintergrund

Förderung in Höhe von € 20.000,-

Volkshilfe Wien,Projekt: Sophie Bildungsraum für Prostituierte – Pilotprojekt NÖ

Förderung in Höhe von € 15.000,-

Verein Novum, Zentrum für Frauen und Mädchen, Murau, Stmk.Projekt: Frauen- und Mädchenberatungsstelle in den Bezirken Murau, Judenburg
und Knittelfeld

Förderung in Höhe von € 20.000,-

Caritas der Erzdiözese Wien

Projekt: Peppa Interkulturelles Mädchenzentrum

Förderung in Höhe von € 15.000,-

Die finanzielle Unterstützung von Beratungseinrichtungen erfolgt grundsätzlich in Kooperation mit den jeweiligen Ländern.

Zu Frage 4:

➤ *Welchen Nutzen erhoffen Sie sich durch diese Unterstützung?*

Vorrangiges Ziel ist, das ganzheitliche Beratungsangebot für Frauen auszubauen und somit Versorgungslücken in bisher benachteiligten Regionen zu schließen.

Darüber hinaus ist beabsichtigt, in Kooperation mit den jeweiligen Bundesländern bei bestehenden Frauenberatungseinrichtungen das bisherige Beratungsangebot zu verbessern.

Zu Frage 5:

➤ *Sollen diese Unterstützungsleistungen auch 2012 wieder ausbezahlt werden?*

Sollten diesbezügliche Förderungsanträge einlangen, welche die formalen und inhaltlichen Kriterien erfüllen, besteht die grundsätzliche Bereitschaft, diese im Rahmen der budgetären Möglichkeiten bestmöglich zu unterstützen. Der Vollständigkeit halber wird festgehalten, dass die Budgetplanung für 2012 noch nicht abgeschlossen ist.

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Welche innovativen Frauenprojekte wurden von ihnen unterstützt?*
- *Wie hoch war die Unterstützung (Bitte nach Projekt aufgliedern)*

Aus den erwähnten Rücklagen wurden folgende innovative Frauenprojekte unterstützt:

Frauenberatung Waldviertel (ehemals Frauenberatung Zwettl), NÖ

Projekt: Frauennotwohnung Gmünd

Förderung in Höhe von € 10.000,-

Autonome Österreichische Frauenhäuser, Wien

Projekt: Sensibilisierungspaket – Interdisziplinäre Ringvorlesung „Eine von fünf. Gewalt und Gesundheit im sozialen Nahraum“ und Ausstellung „Hinter der Fassade“

Förderung in Höhe von € 5.000,-

Neue Horizonte, Verein zur Förderung des WissensTransfers, Wien

Projekt: Bildung ohne Sprachgrenzen, EBC*L für Migrantinnen

Förderung in Höhe von € 15.000,-

Link* Verein für weiblichen Spielraum, Wien

Projekt: 10 jähriges Jubiläum Kosmostheater – Theater mit dem Gender, 100 Jahre Frauentag

Förderung in Höhe von € 4.000,-

Rosa Lila Pantherinnen, Schwul-lesbische Arbeitsgemeinschaft, Graz, Stmk

Projekt: Basisinformation „PartnerInnenschaftsgesetz“ – Broschüre

Förderung in Höhe von € 10.000,-

KONAK – Wien, Forschungs- und Kulturinstitut für Kontinentalamerika und Karibik

Projekt: Internationaler Kongress „Outlaws“

Förderung in Höhe von € 2.500,-

abz*austria Verein zur Förderung von Arbeit, Bildung und Zukunft von Frauen, Wien

Projekt: Väterkarenz

Förderung in Höhe von € 50.000,-

WIDE, Netzwerk Women in Development Europe, Wien

Projekt: „Klappe auf!“ – Videos anlässlich 16 Tage gegen Gewalt

Förderung in Höhe von € 4.700,-

Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft, Österreichische Vereinigung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Wien

Projekt: Ausstellung „Menschenhandel – ein Verbrechen, das uns alle betrifft“

Förderung in Höhe von € 5.000,-

Frau Susanne Riegler, Wien

Projekt: Dokumentarfilm „Der lange Arm der Kaiserin“

Förderung in Höhe von € 3.125,-

Frauenhaus Amstetten, NÖ

Projekt: Videoclip „Miss:handelt“

Förderung in Höhe von € 500,-

NINLIL – gegen sexuelle Gewalt an Frauen mit Lernschwierigkeiten oder Mehrfachbehinderung, Wien

Projekt: Empowermentseminare für Frauen mit Lernschwierigkeiten oder Mehrfachbehinderung

Förderung in Höhe von € 1.200,-

Miss Baltazar's Laboratory; Verein zur Demystifizierung des Technikbegriffs durch kostenlose Open Source Workshops von und für kreative Frauen, Wien

Projekt: Miss Baltazar's Laboratory

Förderung in Höhe von € 3.000,-

Zu den Fragen 8 und 9:

- *Haben Sie dabei ebenfalls mit Ländern zusammengearbeitet?*
- *Wenn ja, mit welchen?*

Auch für innovative Frauenprojekte wurde, um die finanzielle Realisierbarkeit zu gewährleisten, eine Kooperation mit den jeweiligen Ländern angestrebt.

Zu Frage 10:

- *Welchen Nutzen erhoffen Sie sich durch diese Unterstützung?*

Ein wichtiges Anliegen bei der Unterstützung von innovativen Projekten ist, neue frauenspezifische Aspekte in allen Bereichen bestmöglich zu fördern und damit weitere Ansätze und Entwicklungsmöglichkeiten für Frauen zu schaffen.

Zu Frage 11:

- *Sollen diese Unterstützungsleistungen auch in den nächsten Jahren wieder ausbezahlt werden?*

Sollten diesbezügliche Förderungsanträge einlangen, welche die formalen und inhaltlichen Kriterien erfüllen, besteht die grundsätzliche Bereitschaft im Rahmen der budgetären Möglichkeiten, diese bestmöglich zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

